

» NIPPESNippes,
Riehl,
Bilderstöckchen

Unmut und einige Proteste wurden laut

Kommunalwahl führt kaum zu Änderungen in der Bezirksvertretung – Bernd Schößler wiedergewählt

» KONTAKTStolberger Straße 114a - 50933 Köln
Anzeigen: ☎ 0221 - 954414-0
Fax 0221 - 954414-499
E-Mail: info@koelner-wochenspiegel.de
Redaktion: ☎ 0221 - 954414-130
Fax 0221 - 954414-498
E-Mail: redaktion@koelner-wochenspiegel.de
Internet: www.koelner-wochenspiegel.deGeben Sie Wortanzeigen
online auf und sparen Sie **5%**Zustellung: ☎ 02203 - 1883-30
Fax 02203 - 1883-88
Internet: www.rdw-koeln.de**» BLAULICHT**

Gerade an Silvester gilt: sich nicht alkoholisiert ans Steuer zu setzen, sondern stattdessen schon am Abend über den späteren Heimweg nachzudenken. Bus und Bahn oder Taxi sind mögliche Alternativen.

» SPORT

Beim Jahrgangs-Abschiedsschwimmen im Kölner Leistungszentrum erreichte der TPSK in den Jahrgängen 1993 bis 2002 24 Mal Gold. Felix Gureck (Foto) und Maurice Kleebberg kletterten jeweils dreimal zum Empfang der Goldmedaille auf das Siegerpodest. Je zweimal konnten sich Jessica Felsner, Felix Heider und Melissa Liebsch Gold abholen.

Nippes (hub). Nach den Kommunalwahlen hat sich in der Bezirksvertretung nicht viel geändert. Der Bezirksbürgermeister Bernd Schößler wurde wiedergewählt. Auch die Koalition aus SPD und CDU macht weiter. Die Bezirksvertretung ist noch weiblicher geworden; sieben der 19 Bürgervertreter sind nun weiblich.

In einer Aktuellen Stunde ging es in der Sondersitzung im April um die Essensversorgung der Schüler des Dreikönigsgymnasiums. Die Verwaltung habe die Vorschläge der Bezirksvertretung geprüft und als nicht realisierbar bewertet, so Ulrike Heuer, Leiterin des Amtes für Schulentwicklung. Nun erhält das Gymnasium trotz Kostensteigerung einen erweiterten Neubau. Dazu muss ein neuer Planungsbeschluss erfolgen. Schulleiterin Dagmar Siegmann freut sich über die positive Nachricht. Das Leonardo-Da-Vinci-Gymnasium und die Peter-Ustinov-Realschule konnten allerdings bereits die Einweihung ihrer Erweiterungsbau-

ten feiern. Anders beim Barbara-vom-Sell-Berufskolleg, hier mussten die Fenster mit Brettern gesichert werden, damit sie nicht herausfallen.

Das Projekt der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) hinsichtlich der Abstellanlage Weidenpesch sorgte für viel Unmut. Da Untersuchungsergebnisse nur unzureichend bekannt gemacht wurden, wurde viel Vertrauen verspielt. Auch die Bauprojekte der Deutschen Bahn riefen die Bezirksvertretung auf den Plan. Zuletzt ging es um die südliche Zuführung zu den S-Bahn-Abstellanlagen entlang der Bebauung des ehemaligen EAW-Geländes.

Der Antrag, den Bolz- und Festplatz Nippeser Tälchen für eine Schule oder Kita umzuwidmen, wurde nach heftigen Protesten aus der Bevölkerung wieder zurückgenommen. Auf dem ehemaligen Clouth-Gelände geht es voran. Die städtische Stadtentwicklungsgesellschaft „moderne stadt“ hat alle Wettbewerbe abgeschlossen und die Bezirksvertretung die Straßennamen festgelegt.

**■ Grundsteinlegung bei den Sozialbetrieben Köln: Auf dem Gelände in Riehl entstehen fünf neue Pflegeheime.****■ Das neugestaltete Veranstaltungszentrum Flora wurde im Juni eröffnet.**

Fotos: Brand

Der Vertrag mit den Künstlern von Cap Cologne über das Gebäude 29 soll noch vor Jahresende abgeschlossen werden. Umstritten ist weiterhin, ob es rechtens ist, den Johannes-Giesberts-Park anzubinden und eine Flächennutzung durch einen Spielplatz für die Bebauung der Amsterdamer Straße zuzulassen. Auch gegen die massive Fällung von schützenswerten Bäumen auf dem Bau-Areal – betroffen sind 37 von 41 Bäumen – gab es seitens der Bürger immer wieder Proteste. Kurioserweise haben die Fraktionen von Bündnis 90/ Die Grünen in Bezirk und Rat den Verlust kritiklos hingenommen.

Im Johannes-Giesberts-Park rückten Anfang Dezember die Baumpfleger an, und zwar ohne eine vorherige Absprache mit der Bürgerinitiative, die vom stellvertretenden Leiter des Grünflächenamts Joachim Bauer zugesagt worden war. Die Baumschützer verhin-

derten die Arbeiten zunächst und drängten auf die Einhaltung der Absprache. In Riehl eröffneten das neue Veran-

staltungszentrum Flora sowie im Zoo der neue Komplex Clemenshof/ Zooschule und das Zoo-Restaurant.

**■ Flash-Mob der Schüler des DKG-Gymnasiums in der Mensa des benachbarten Joseph-DuMont-Berufskollegs für eine eigene Mensa.**

Wir wünschen allen unseren Lesern, Inserenten und
Zustellern einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015!